



## **Sammlung Theaterzettel**

### **Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde**

**Bethencourt, João**

**1974-03-24**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

#### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Sonntag, 24. März 1974

Im Rahmen der Altenhilfe der Stadt Mannheim

## Der Tag, an dem der Papst gekidnappt wurde

Komödie in zwei Akten von João Bethencourt

Deutsch von Rainer Walch

Deutsche Bearbeitung von Wolfgang Spler

Inszenierung Elmar Schulte  
Regie-Assistenz Rüdiger List  
Bühnenbild Hans Peter Schubert  
Kostüme Lieselotte Klein  
Inspizient Willy Anders  
Souffleuse Edelgard Marks

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott / Ton: Fred Hildebrandt  
Anfertigung der Kostüme unter Leitung von Günther Lehr und Ingeborg Rindfleisch  
Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller  
Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt  
Leiter der Dekorationsabteilung: Helmut Münkel / Leiter des Malersaals: Wolfgang Böttner  
Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berlo  
Requisiten: Günther Fritzeleier  
Aufführungsrechte: VVB Vertriebsstelle und Verlag Deutscher Bühnenschriftsteller und  
Bühnenkomponisten GmbH, Hamburg

Premiere: Sonntag, 17. Februar 1974 ✓

Papst Albert IV. Johannes Hönig  
Sam Leibowitz Hermann Motschach  
Sara Leibowitz Erla Prollius  
Irving Leibowitz Gerhard Giesecke  
Miriam Leibowitz Petra Redinger  
Rabbi Meyer Buddy Elias  
Kardinal O'Hara Heinz Jörnhoff  
Stimme des Sheriffs Willy Anders  
Stimme des Generals Ernst Alisch

13  
Beginn 20.00 Uhr

15  
Ende etwa 22.00 Uhr

Pause nach dem ersten Akt

20 Minuten